

## Viele Aufträge in 2007

### Knapp 3500 Besucher bei „Planen – Bauen – Wohnen“

Sein Traumziel von 4000 Besuchern hat Thomas Resch aus Hauzenberg, der die Fachschau „Planen - Bauen - Wohnen“ am Wochenende zum elften Mal im ACC in Amberg veranstaltete, fast erreicht: knapp 3500 Interessierte informierten sich bei der Baumesse.

Die am 1. Januar vollzogene Erhöhung der Mehrwertsteuer hat sich 2006 bei den Ausstellern nicht nachteilig ausgewirkt. Im Gegenteil: Thomas Resch sprach von einer positiven Geschäftsentwicklung, die noch immer spürbar sei. Viele Maßnahmen, die im vergangenen Jahr begonnen wurden, werden heuer fortgesetzt und führen somit auch 2007 zu Aufträgen. Viele der rund 85 Aussteller haben aber leise Bedenken angemeldet, ob der Aufschwung auch anhalten wird: „Eine kleine Angst ist schon zu spüren. Ob die aber berechtigt ist, lässt sich jetzt noch nicht sagen.“

Bei der Messe standen die Klassiker im Mittelpunkt des Interesses. Neben dem Neubau oder der Sanierung der eigenen vier Wände waren vor allem das Energiesparen und der Einsatz alternativer Energien ein Schwerpunkt: „Ein Dauerbrenner“, sagte Resch und ergänzte, dass das Kosten- und Umweltbewusstsein schon

bei der Wahl der richtigen Dachziegel beginnt. Erstmals präsentierte sich in diesem Jahr ein Metallbauer bei „Planen – Bauen – Wohnen“. Damit sind laut Resch aber noch nicht alle Handwerksberufe vertreten: „Wir bekommen keinen Fliesenleger. Wir können anschreiben, wen wir wollen, keiner springt auf den Zug auf.“ Was beim Veranstalter für Kopfschütteln sorgt: „Wenn einer kommen würde, hätte er danach die Auftragsbücher voll.“

